

Abchnitt H I. Verzinsung

Einnahme	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erläuterungen
	1934	1933	1932	
	RM	RM	RM	
H I. Übertrag	521 206	568 803	643 949	00
7. Erhaltung auf Zinsen und Tilgung für aus der 2100 000 RM-Anleihe — Teil der 4 682 000 RM-Anleihe — der Reichsversicherungsanstalt für Angestellte entnommene Beträge, als:				
Teilheit:	orig. Schuld	Zinsen	Tilgung	Zfl.
D XIV — Zweckkassen	124 073,53	6 802,48	2 132,55	8 985,53
E I C — Straßenverkehrs	87 407,97	4 834,52	1 502,56	6 337,08
E I C — Hochschulaufsicht	55 144,09	3 052,25	948,84	4 000,80
E I C — Hochschulaufsicht (Hochsch.-Schulb. für Frauen)	36 083,13	1 991,31	618,90	2 610,23
G VI — Straßenbau	44 585,98	3 372,21	1 110,24	4 482,45
H IV A — Straßbelag (Hochsch. Straßbelag)	405 002,64	24 111,87	7 484,11	31 600,56
H IV B 1 — Straßbelag (Hochsch. Straßbelag)	406 041,98	27 024,03	7 031,51	29 655,54
H IV B 2 — Straßbelag (Hochsch. Straßbelag)	192 380,67	10 641,03	3 307,23	13 948,25
H IV C — Straßbelag (Hochsch. Straßbelag)	182 062,40	10 121,28	3 143,04	13 266,96
H IV D — Straßbelag (Hochsch. Straßbelag)	21 028,52	1 191,74	370,08	1 561,82
	Summe	89 002,32	27 661,79	116 664,11
8. Erhaltung auf Zinsen und Tilgung für die für den Erwerb der Kleingärten Gelsdorf-Schwand aufgenommenen Darlehen, und zwar:				
aus Wählern H V B				33 187,80 RM
den Wahlbezirk 8, 2, 18				7 488,04
den Straßbelagverordnungsgeb. Bez. K 1, 10				—
	42 677	67 381	—	—
				Summe 42 677,84 RM
9. Erhaltung auf die unter Nr. 8 der Ausgaben an die Sparkasse Plauen zu zahlenden Zinsen- und Tilgungsbeträge	34 500	35 325	—	—
10. Erhaltung der Tilgung auf das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. in Berlin gewährte Darlehen an 82 550 RM zur Errichtung von Kleingärten für Erwerbslose aus Abschnitt H IV C	8 235	7 410	—	—
11. Erhaltung der Zinsen für das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. in Berlin gewährte Darlehen an 249 650 RM von den Verpflichteten	7 400	—	—	—
12. Erhaltung auf Zinsen und Tilgung für die Ankauf- und Umbaukosten für das Arbeitsamt Plauen und zwar: 36 831,83 RM Zinsen auf die Rechn.-Scheine 1001 — 1004 24 032,02 RM Tilgung	60 864	—	—	—
Gesamteinnahme	791 636	812 940	764 636	61
13. Soldzahl	404 293	170 041	135 142	—
Endsumme	1 195 929	982 981	899 778	61
Darum Verrechnungs- bzw. Durchgangsposten:	625 830 RM			

und Tilgung der Stadtanleihen.

Verzinsung und Tilgung der Stadtanleihen.

Ausgabe	Veranschlagt auf		Veranschlagt	Erläuterungen
	1934	1933	1932	
	RM	RM	RM	
H I. Übertrag	816 907	872 865	899 778	61
7. Verzinsung und Tilgung der für den Erwerb der Kleingärten Gelsdorf-Schwand aufgenommenen Darlehen, und zwar:				
Stichtag:	orig. Schuld	Zinsen	Tilgung	Zfl.
a) Reichsversicherungsanstalt (Hochsch. Straßbelag)	484 800,—	19 707,—	—	19 707,—
b) Sparkasse Plauen	300 000,—	14 018,41	6 000,—	20 018,41
c) Hochschulaufsicht (Hochsch.-Schulb. für Frauen)	9 510,—	394,80	—	394,80
d) Provinzial-Verwaltung (Hochsch. Straßbelag)	14 880,40	267,89	1 488,94	1 756,83
	Summe	609 200,40	25 370,00	7 486,04
8. Verzinsung und Tilgung für eine Aufwertungsanleihe der Stadt Sparkasse Plauen aus in den Jahren 1919 und 1920 der Stadtgemeinde für Wohlfahrtszwecke usw. gewährten Darlehen, und zwar:				
5 v. H. Zinsen für 300 000 RM Kapital Ende 1933	15 000,—	—	—	—
Tilgung	—	—	16 325,—	—
	34 500	35 325	—	—
9. Tilgung auf das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. in Berlin gewährte Darlehen zur Errichtung von Kleingärten für Erwerbslose an 80 600 RM	8 000	7 410	—	—
Bemerkung: Tilgung erfolgt in 10 gleichen Jahresraten. Das Darlehen ist am 1. 1. 1933, die Tilgung am 1. 1. 1935.				
10. Verzinsung (3 v. H.) des aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. in Berlin gewährte Darlehen an 249 650 RM für Errichtung von Kleingärten	7 480	—	—	—
Bemerkung: Die Tilgung beginnt 1937.				
11. Verzinsung und Tilgung für das aus Reichsmitteln durch die Deutsche Bau- und Bodenkass. in Berlin gewährte Darlehen an 306 200 RM zur Errichtung von Kleingärten in Leipzig	—	—	—	—
Bemerkung: Die Verzinsung beginnt am 1. 1. 1935, die Tilgung am 1. 1. 1938.				
12. Zinsen zu 4 v. H. und 0,03 v. H. Verwaltungskostenbeitrag für ein dem Umbauverordnungsamt zu Lasten der bewilligten 4 682 000 RM-Anleihe übernommenes, seither kurzfristiges Darlehen an 1 700 000 RM	72 877	—	—	—
Bemerkung: Tilgung nach 3 v. H. beginnt am 1. Oktober 1933.				
13. 6 v. H. Jahresrente für die auf Grund des Reichsgesetzes über Maßnahmen zur Förderung der Arbeitsbeschaffung (Sofortprogramm) vom 15. Dezember 1932 aufgenommenen Darlehen, und zwar:				
a) 800 000 RM für Arbeiter- und Arbeiterinnen an die Deutsche Reichsbank für öffentliche Arbeiten	—	—	—	—
b) 300 000 RM für Beschäftigung der Eisenbahnen (Teil) an die Deutsche Reichsbank für öffentliche Arbeiten	—	—	—	—
Bemerkung: Die Verzinsung beginnt am 1. Juli 1933.				
14. Zinsen und Tilgung nach verschiedenen Sägen für die auf Grund des Reichsgesetzes zur Verminderung der Arbeitslosigkeit vom 1. Juni 1933 (Reinhardt-Programm) aufgenommenen Darlehen, und zwar für:				
a) 814 000 RM für Arbeiterbeschäftigung- und Erhaltungsdarlehen an öffentlichen Betrieben	162 800 RM	—	—	—
b) 200 000 RM für die Friedrich-Schiller-Platz	25 140	—	—	—
c) 20 000 RM Kapitalierung und Aufwindung des Baukosten an Erziehung	4 182	—	—	—
d) 200 000 RM Beschäftigung des Eisenbahnen (Teil)	30 748	—	—	—
e) 8 000 RM Beschäftigung der Eisenbahnen (Teil)	540	—	—	—
— an die Reichsbank für öffentliche Arbeiten in Berlin —	—	—	—	—
Bemerkung zu a). Die Beschäftigung des Eisenbahnen (Teil) ist im nachgelagerten Wirtschaftsjahr erfolgt. Nach Fertigstellung der Arbeiten und Abschreibung über die einzelnen Beschäftigten werden die in Frage kommenden Einzahlungsbeiträge des Baukostenplans mit dem Schuldzins belastet.				
Endsumme	1 195 929	982 981	899 778	61